

Second-Hand-Mode auf Laufsteg

„Kaufladen“ Blumlage und Kaufhaus „Neufundland“ zeigen etwas andere Modenschau

Second-Hand-Stücke sind längst keine Ladenhüter mehr. Immer mehr Menschen suchen gezielt nach modischer Kleidung aus zweiter Hand. Eine perfekte Gelegenheit dazu bietet die Modenschau vom „Kaufladen“ Blumlage und dem Neustädter Kaufhaus „Neufundland“, am Freitag, 21. November, ab 18 Uhr.

CELLE. Zum dritten Mal initiiert der Verein mit-Wirkung Stadt Celle die Modenschau der beiden sozialen Kaufhäuser, um zu zeigen, wie attraktiv und modisch auch Kleidung aus zweiter Hand und für den kleinen Geldbeutel sein kann. Präsentiert wird Bekleidung für Damen und Herren aus den Bereichen Sport, Freizeit und Abendmode von ehrenamtlichen Mitarbeitern und Freunden des Vereins. Ergänzt wird das Ganze von einem modischen Rückblick.

Das „70er-Jahre-Special“ wird nicht das einzige Highlight des Abends bleiben: Auch die Kreationen, die die Mädchen-AG der Grundschule Blumlage zusammengestellt hat, gehören zum Programm. Leiterin Anke Palett hat tief in die „Passt nicht mehr“-Kiste ihrer Tochter gegriffen und den Grundstock für die kreative „Second-Couture“ geschaffen. Das Tüpfelchen sind die selbst dekorierten Hüte und Accessoires der jungen Models. „Viel Gold ist wichtig“, findet Anastasia (8). Piroz (9) verrät,

Benjamin Westhof



Bei der Modenschau von „Kaufladen“ und „Neufundland“ präsentiert auch die Mädchen-AG der Grundschule Blumlage ihre Kreationen.

CZ 18.11.2014

was wichtig ist für den richtigen Gang über den Laufsteg: „Geradeaus, nicht zu schnell und nie auf der Bühne rumalbern“.

Mitgestalter der großen Modenschau ist die soziale Kostümwerkstatt „alte Schmiede“ unter der Leitung von Inka Novik. Die Kindergruppe näht seit Wochen Kostüme für einen Überraschungs-Auftritt und

die Damen werden Modisches aus der eigenen Werkstatt vorführen – nicht nur um ihr handwerkliches Können unter Beweis zu stellen, sondern auch um anderen Frauen Lust auf dieses kreative Hobby zu machen.

Beate Hörnemann vom Verein mit-Wirkung Stadt Celle: „Wir sind sehr dankbar, die Unterstützung der Blumläger

Schule zu haben. Nach dem Zuspruch in den vergangenen Jahren ist das „Capito“ in der Heese viel zu klein geworden. Wir hoffen, dass sich die große Arbeit und Mühe lohnt und noch mehr Menschen zu unserer Modenschau kommen. Besonderer Dank gilt „Bärbels Haarmode“ für das kostenlose Styling und dem Blumläger Schulverein für die Übernah-

me der Verköstigung.“

Zwei Euro Eintritt wird für die Modenschau in der Blumläger Schule verlangt. Nach der Schau stehen alle vorgeführten Secondhand-Teile sowie weitere Kleidungsstücke zum Verkauf. Der Gesamterlös fließt in die Förderung von Kindern, Jugendlichen und Familien in Celle.

Doris Hennies